

Ressort: Politik

OB-Wahl in Dresden: Entscheidung fällt in Stichwahl

Dresden, 07.06.2015, 21:29 Uhr

GDN - Eva-Maria Stange von der Wählerinitiative "Gemeinsam für Dresden" hat die erste Runde der Oberbürgermeisterwahlen in der sächsischen Landeshauptstadt gewonnen. Sie erreichte nach Auszählung aller Wahlbezirke 36,0 Prozent.

Stange verfehlte damit die absolute Mehrheit der Stimmen. Der liberale Kandidat Dirk Hilbert von der Plattform "Unabhängige Bürger für Dresden e.V." kam mit 31,7 Prozent der Stimmen auf den zweiten Platz. CDU-Kandidat Markus Ulbig landete mit 15,4 Prozent auf dem dritten Rang. Er räumte bereits seine Niederlage ein und erklärte, im zweiten Wahlgang nicht mehr anzutreten. Die Kandidatin der anti-islamischen Bewegung Pegida, Tatjana Festerling, erreichte 9,6 Prozent. Damit treten Stange und Hilbert in einer Stichwahl in vier Wochen gegeneinander an. Nach Medienberichten will Ulbig seinen Wählern empfehlen, dann für Hilbert zu stimmen. Die Wahlbeteiligung stieg deutlich, insgesamt gaben 51,1 Prozent der Wahlberechtigten ihre Stimme ab. Bei der letzten Wahl hatte die Beteiligung bei 42,2 Prozent gelegen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-55792/ob-wahl-in-dresden-entscheidung-faellt-in-stichwahl.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619